

DER SPAZIERGANG DES ABGELENKTEN KINDES

S5
T2
L2



Das ist der zweite Teil der Geschichte.
 Lies es und dann... erstelle es neu!

VERLUST VON HÄNDEN UND ARMEN

Ein Herr schimpft sehr freundlich mit ihm:

"Mein Gott, bist du abgelenkt! Schau mal hin, du habst schon eine Hand verloren."

"Äh, das ist wahr. Wie unvorsichtig von mir."

Er geht auf die Suche nach seiner Hand und findet stattdessen ein leeres Gefäß. Wird es wirklich leer sein? Schauen wir mal. Und was war drin, bevor es leer geworden ist? Es kann doch nicht vom ersten Tag an leer gewesen sein...

Giovannino vergisst, nach seiner Hand zu suchen, dann vergisst er auch, nach dem Gefäß zu suchen, denn er hat einen lahmen Hund gesehen. Um den lahmen Hund zu erreichen, bevor er um die Ecke biegt, verliert er einen ganzen Arm. Aber er merkt es nicht einmal und rennt weiter.

Eine gute Frau ruft ihm nach: "Giovannino, Giovannino, dein Arm!"

Keine Chance, er hört es nicht mehr.

"Nur Geduld", denkt sich die Frau. "Ich bringe ihn zu seiner Mama."

Notiere dir die wichtigsten Informationen aus dem Text!

*Als Notizen eignen sich:
 Gedankenkarten
 Tabellen
 Zeichnungen, etc.*

